

Interview Martin Maumary

Martin Maumary – Gemeindeschreiber ab 1. Oktober 2025

Ab 1. Oktober arbeitet Martin Maumary als Gemeindeschreiber in Ehrendingen. Gerne stellen wir ihn kurz vor.

1. Wer sind Sie Herr Maumary?

Mein Heimatort liegt im Kanton Neuenburg, aber ich fühle mich als waschechter Aargauer. Ich bin in Lenzburg, im Herzen des Kantons, aufgewachsen und war danach in verschiedenen Regionen des Aargaus beruflich tätig und auch wohnhaft. Mit meiner Lebenspartnerin und unseren Katzen wohne ich in Brugg. In der Freizeit bin ich sehr stark mit dem Fussball verbunden, früher als Spieler, Trainer und Schiedsrichter. Heute auch noch als Funktionär und vor allem als leidenschaftlicher Fan der Schweizer Nationalmannschaft. Oft reise ich auch mit Freunden ins Ausland für Spielbesuche. Zudem koche ich gerne und fahre auch E-Bike. Im Vereinsleben und in der Gemeinschaft fühle ich mich wohl.

2. Wo setzen Sie Schwerpunkte in Ihrer Arbeit?

Offen sein für Neues und mit dem Wandel der Zeit mitgehen, vor allem im IT-Bereich. Digitalisierung und KI werden immer mehr zu Schwerpunkten. Auf diese Schiene muss aufgesprungen werden. Die Stabilität der Verwaltung mit der dazugehörigen Teamförderung sind ebenfalls sehr wichtige Eckpfeiler.

3. Was ist Ihnen wichtig in der Zusammenarbeit mit der Bevölkerung?

Gemeindeschreiber sind die Bindeglieder zwischen der Bevölkerung und dem Gemeinderat. Für die Ehrendingerinnen und Ehrendinger will ich ein Ansprechpartner sein, zu welchem man Vertrauen und Respekt hat. Ich arbeite gerne mit Personen jeglichen Alters zusammen und möchte die Kundschaft auch gerne beraten.

4. Welche Erwartungen haben Sie an die Ressortleitung und den Gemeinderat?

Ich erwarte einen gegenseitigen, respektvollen Umgang untereinander und unterstütze eine lösungsorientierte Zusammenarbeit.

5. Worauf freuen Sie sich in Ihrer Funktion als Gemeindeschreiber in Ehrendingen?

Eine neue Herausforderung anzunehmen und diese mit dem Team zu meistern ist für mich sehr wichtig. In Ehrendingen stehen die Realisierung von interessanten Projekten an. Ich freue mich, dabei auch mitwirken zu können. Als Gemeindeschreiber und Vorsitzender der Geschäftsleitung lerne ich neue Strukturen kennen. Wie ich bereits erwähnt habe, bin ich offen für Neues, darauf freue ich mich sehr.

6. Gibt es noch etwas was Sie sagen möchten?

Wir sehen uns ab dem 01. Oktober 2025!! Ich freue mich darauf.